

SPRACHE **SBVACHE** **SYSTEM UND TÄTIGKEIT**

62

Eva Ciešlarová

Phraseologismen im Wörterbuch und im deutschen und tschechischen Sprachgebrauch

**Am Beispiel von
Phraseologismen mit dem Bild
von Mann und Frau**



PETER LANG

Inhalt

1. Forschungsvorhaben.....	15
2. Begriffsbestimmung.....	17
2.1 Grundbegriffe der Phraseologie.....	17
2.1.1 Definition.....	17
2.1.2 Phraseologie als linguistische Disziplin.....	17
2.1.3 Phraseologismus.....	18
2.1.3.1 Merkmale von Phraseologismen.....	19
2.1.3.2 Klassifikation von Phraseologismen.....	21
2.2 Kognitive Phraseologie.....	23
2.2.1 Kognitive Linguistik.....	23
2.2.1.1 Kognitive Metapherntheorie.....	24
2.2.1.2 Phraseologismen aus kognitiver Sicht.....	25
2.3 Kontrastive Phraseologie.....	26
2.4 Resümee.....	26
2.5 Korpuslinguistik.....	27
2.5.1 Ist das World Wide Web ein Korpus?.....	28
3. Methodik der Untersuchung.....	29
3.1 Phraseologisches Korpus.....	29
3.2 Textkorpus.....	30
3.2.1 Deutsche Recherchebereiche.....	30
3.2.2 Tschechische Recherchebereiche.....	32
3.3 Formale Bemerkungen.....	33
4. Phraseologismen in Wörterbüchern.....	35
4.1 Metalexikographie.....	35
4.1.1 Wörterbücher.....	36
4.1.2 Terminologie.....	37
4.1.2.1 Lemma.....	37
4.1.2.2 Wörterbuchartikel.....	38
4.1.2.3 Interpretament.....	39
4.1.2.4 Andere Teile des Wörterbuchartikels.....	39
4.2 Vergleich von Wörterbüchern.....	39
4.2.1 Welche Phraseologismen kommen in den Wörterbüchern vor? Welche befinden sich im Zentrum und welche in der Peripherie?.....	41
4.2.2 Wie werden die Phraseologismen generell in den Wörterbüchern behandelt, klassifiziert und gekennzeichnet?.....	52
4.2.3 Mit welchem Hauptlemma sind die Phraseologismen verbunden?.....	57
4.2.4 Wie werden Varianten der Nennformen angegeben? Was wird als Interpretament angegeben?.....	58
4.2.5 Welcher Art sind etwaige Kontextbelege?.....	61
4.2.6 Wie wird die 'Gender'-Frage angeschnitten?.....	62
4.3 Fazit.....	67
5. Konzepte.....	69
5.1 Deutsche Konzepte.....	69
5.1.1 Mensch ist Tier.....	70
5.1.1.1 Mensch ist Maus.....	70
5.1.1.2 Mensch ist Katze.....	72
5.1.1.3 Mensch ist Reh.....	74

5.1.1.4 Mensch ist Bär	75
5.1.1.5 Mensch ist Vogel	76
5.1.1.6 Mensch ist Hering	77
5.1.1.7 Mensch ist Insekt	79
5.1.2 Mensch ist Gegenstand	82
5.1.2.1 Mensch ist Gefäß	82
5.1.2.2 Mensch ist Kunstwerk.....	86
5.1.2.3 Mensch ist Kleidung	88
5.1.2.4 Mensch ist Maschine.....	89
5.1.2.5 Mensch ist gefährlicher Gegenstand.....	89
5.1.2.6 Mensch ist anderer Gegenstand	91
5.1.3 Mensch ist Naturphänomen.....	95
5.1.3.1 Mensch ist Saat	95
5.1.3.2 Mensch ist Ast.....	96
5.1.3.3 Mensch ist Baum.....	98
5.1.3.4 Mensch ist Frucht.....	99
5.1.3.5 Mensch ist anderes Naturphänomen	99
5.1.4 Mensch ist Nahrung.....	100
5.1.4.1 Mensch ist Nudel	102
5.1.4.2 Mensch ist Wurst	104
5.1.4.3 Mensch ist Milch.....	104
5.1.5 Mensch ist religiöse/mythische Figur.....	104
5.1.5.1 Mensch ist Gottheit	105
5.1.5.2 Mensch ist biblische Figur	105
5.1.5.3 Mensch ist Riese	107
5.1.6 Mensch ist Märchenfigur.....	109
5.1.6.1 Mensch ist Hexe.....	109
5.2 Tschechische Konzepte	110
5.2.1 Mensch ist Tier.....	111
5.2.1.1 Mensch ist Affe.....	112
5.2.1.2 Mensch ist Bär	114
5.2.1.3 Mensch ist Bulle	115
5.2.1.4 Mensch ist Elefant.....	115
5.2.1.5 Mensch ist Frosch	115
5.2.1.6 Mensch ist Hund	117
5.2.1.7 Mensch ist Insekt	117
5.2.1.8 Mensch ist Katze.....	118
5.2.1.9 Mensch ist Krebs.....	118
5.2.1.10 Mensch ist Pferd	118
5.2.1.11 Mensch ist Regenwurm.....	120
5.2.1.12 Mensch ist Schwein	121
5.2.1.13 Mensch ist Seekuh	123
5.2.1.14 Mensch ist Vogel	123
5.2.1.15 Mensch ist Wild	126
5.2.1.16 Mensch ist Ziege.....	126
5.2.2 Mensch ist Gegenstand.....	127
5.2.2.1 Mensch ist Puppe	127
5.2.2.2 Mensch ist Gefäß	129
5.2.2.3 Mensch ist Zierde.....	131

5.2.2.4 Mensch ist Kunstwerk.....	132
5.2.2.5 Mensch ist Maschine/Werkzeug	133
5.2.2.6 Mensch ist anderer Gegenstand	134
5.2.3 Mensch ist Naturphänomen	141
5.2.3.1 Mensch ist Frucht.....	141
5.2.3.2 Mensch ist Blume	144
5.2.3.3 Mensch ist Baum.....	147
5.2.3.4 Mensch ist anderes Naturphänomen	149
5.2.4 Mensch ist religiöse/mythische Figur.....	152
5.2.4.1 Mensch ist Gottheit	152
5.2.4.2 Mensch ist biblische Figur	154
5.2.4.3 Mensch ist Zwerg.....	157
5.2.4.4 Mensch ist Riese	158
5.2.5 Mensch ist Märchenfigur.....	159
5.2.5.1 Mensch ist Fee	159
5.2.5.2 Mensch ist Prinzessin.....	160
5.2.5.3 Mensch ist Königin	161
5.2.5.4 Mensch ist Hexe.....	162
5.2.5.5 Mensch ist Gespenst	164
5.2.5.6 Mensch ist andere Märchenfigur	164
5.2.6 Mensch ist Nahrung.....	166
5.2.6.1 Mensch ist Nudel	167
5.2.6.2 Mensch ist Wurst	167
5.2.6.3 Mensch ist Zucker/Mensch ist Marzipan	167
5.2.6.4 Mensch ist Milch.....	168
5.2.6.5 Mensch ist Bier	169
5.2.7 Mensch ist Bauwerk	169
5.3 Konzepte kontrastiv	170
5.3.1 Einleitung	170
5.3.2 Kontrastive Analyse	171
5.3.2.1 Das Konzept des Tieres.....	172
5.3.2.2 Das Konzept des Gegenstandes	174
5.3.2.3 Das Konzept des Naturphänomens	177
5.3.2.4 Das Konzept der Nahrung.....	179
5.3.2.5 Das Konzept der religiösen/mythischen Figur.....	181
5.3.2.6 Das Konzept der Märchenfigur.....	183
5.3.2.7 Das Konzept des Bauwerks.....	184
6. Resümee und Ausblick.....	185
6.1 Summary and perspective	190
7. Literatur	195
7.1 Lexika und Wörterbücher.....	195
7.2 Sekundärliteratur	196
7.3 Internetquellen.....	210
8. Anhang	213
8.1 Verzeichnis der verwendeten Abkürzungen und Symbole	213
8.2 Deutsche Phraseologismen.....	214
8.3 Tschechische Phraseologismen	217
8.4 Korpora des W-Archivs der geschriebenen Sprache.....	223
8.5 Verzeichnis der virtuellen Korpora im Archiv „Korpora geschriebener Sprache“	224

8.6 Tschechisches Nationalkorpus	226
9 Register.....	227